

Lippstadt, 11. Juli 2022

## **HELLA bringt vollelektrisches Brake-by-Wire-Pedal zum weltweit ersten Mal in Großserie**

- Bremsbefehle werden auf Basis der by-Wire-Technologie ausschließlich elektrisch übermittelt
- Vollelektrische Steuerung unterstützt Funktionalitäten des automatisierten Fahrens und kundenspezifische Einstellung der Bremsfunktion
- Nutzung leichtgewichtiger Materialien und Entfall erforderlicher Komponenten verringert Fahrzeuggewicht
- X-by-Wire-Pedale eröffnen langfristig neue Möglichkeiten zur Gestaltung des Fahrzeuginnenraums der Zukunft

HELLA, ein international aufgestellter Automobilzulieferer und Unternehmen der FORVIA-Gruppe, ist mit der weltweit ersten großvolumigen Entwicklung und Fertigung eines vollkommen elektrischen Bremspedalsensors beauftragt worden. Anders als bei herkömmlichen Bremssystemen werden bei der sogenannten Brake-by-Wire-Technologie die Bremsbefehle ausschließlich elektrisch übertragen. Die erste großvolumige Serienfertigung wird voraussichtlich 2025 im europäischen Produktionsnetzwerk von HELLA anlaufen; beliefert wird zunächst ein deutscher Automobilhersteller. Die Entwicklung des elektrischen Bremspedalsensors erfolgt am HELLA Unternehmenssitz in Lippstadt.

„HELLA ist seit mehr als zwei Jahrzehnten einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich der Pedalsensoren. Darauf aufbauend haben wir nun mit unserer Brake-by-Wire-Lösung einen weiteren technologischen Meilenstein gesetzt, der schon in wenigen Jahren zum Standard in allen Fahrzeugsegmenten werden wird“, sagt Björn Twiehaus, der in der HELLA Geschäftsführung das weltweite Elektronikgeschäft verantwortet.

Das Brake-by-Wire-Pedal simuliert die Haptik und das Verhalten eines herkömmlichen Bremssystems, bei dem das Pedal mechanisch über eine Stange mit der Bremsanlage verbunden ist. Da die Steuerung der Bremsbefehle bei der by-Wire-Lösung von HELLA nur noch vollelektrisch erfolgt, werden Funktionalitäten des automatisierten Fahrens unterstützt. Zudem wird die kundenspezifische Einstellung der Bremsfunktion

ermöglicht, bei der je nach Fahrzenario die Bremskraft spezifisch adaptiert werden kann. Da beim vollelektrischen Brake-by-Wire-Pedal darüber hinaus nur noch leichtgewichtige Kunststoffe verwendet werden, wird das Komponentengewicht um bis zu 20 Prozent verringert. Dies kann bei gleichbleibend hoher Leistungsfähigkeit und funktionaler Sicherheit dazu beitragen, Reichweiten von Elektroautos zu erhöhen und den CO<sub>2</sub>-Ausstoß von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor oder mit Hybridantrieben zu senken. Zudem werden Installationskosten sowie Variantenvielfalt verringert.

Mit der neuen Brake-by-Wire-Technologie treibt HELLA zugleich die Entwicklung des „Cockpit of the Future“ weiter voran – eines der zentralen Trendthemen, welches HELLA und Faurecia unter dem Dach der FORVIA-Gruppe gemeinsam besetzen. „Bei unserer by-Wire-Technologie fallen viele sperrige Hardwarekomponenten weg. So ist beispielsweise die Bremsstange schon immer ein neuralgischer Punkt des Fahrzeugdesigns gewesen“, sagt Elektronik-Geschäftsführer Björn Twiehaus. „Mit unserem Brake-by-Wire-Pedal lösen wir diesen Aspekt nun auf und schaffen somit vollkommen neue Möglichkeiten, den Fahrzeuginnenraum hochflexibel zu gestalten. Das vollelektrische Bremspedal leistet daher nicht nur einen unverzichtbaren Beitrag zum Cockpit of the Future. Zusammen mit den Display- und Interior-Lösungen von Faurecia sowie unserer Licht- und Elektronik-Expertise stärken wir unseren Ansatz als Systemanbieter in diesem Zukunftsfeld.“

**Hinweis:** Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

### Über HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer und Unternehmen der FORVIA-Gruppe. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im Geschäftsjahr 2020/2021 einen währungs- und portfoliobereinigten Umsatz in Höhe von 6,5 Milliarden Euro erzielt.

### Über FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 77 F&E-Zentren, 150.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 35.000 Ingenieure, in über 40 Ländern,

bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.

[www.forvia.com](http://www.forvia.com)

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Markus.Richter@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt / Deutschland  
[www.hella.com](http://www.hella.com)